

Der Wert aller Dinge

Gedicht: Divine Sydney

Komposition: Anett Dreuse

Tempo 100

04.Juni 2010

Voice



1. Liegt ein Wert in al - len Din - gen,
2. Die - ser Wert ist un - um - wun - den,
3. Der Kum - mer fließt in je - nes Buch,
4. Der Mor - gen - stern weist uns den Weg,
5. Das Me - dail - lon zeigt, was ver - ging,
6. Liegt ein Wert in al - len Din - gen,

Piano

4



der da ruht und nicht ver - geht. Will man sich da - rauf
stärkt uns für die E - wig - keit. Manch - mal scheint er uns
wel - ches uns als Tru - he heilt. Ein Lied, das nimmt uns
ge - währt Hoff - nung, die er - träumt. Des Ta - ges Kraft auf
ei - ne Blu - me, wer du bist. Und ein Ring be - schreibt
der uns hilft und un - ter - stützt. Soll man sich auf ihn

8



be - sin - nen, wie der Wind das Le - ben weht.
ver - schwun - den, doch ist er, was uns be - freit.
al - len Gram, der un - se - re See - le teilt.
schma - lem Steg ge - formt mit dem bes - ten Freund.
die Lie - be, die sich nie vor uns ver - schließt.
be - sin - nen, weil er uns - ren Geist be - schützt.